



## **Entwurf Empfehlung Medizinische Betreuung**

Für die medizinische Betreuung wird die Einhaltung der nachstehenden Punkte empfohlen:

### **Untersuchungen**

Bei den Aktiven sollen zur Sicherstellung der Eignung zur unbedenklichen Sportausübung auf Basis der Empfehlung der Österreichischen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention folgende Untersuchungen vorgenommen werden:

Sportmedizinische Komplexuntersuchung	1 x pro Jahr, Spitze 2 x
Orthopädische Kontrolle	2 x pro Jahr
Zahnstatus	1 x pro Jahr
Hals-, Nasen- und Ohren-Kontrolle	1 x pro Jahr
Augen Kontrolle	1 x pro Jahr
Gynäkologische Kontrolle (Mädchen ab Geschlechtsreife)	1 x pro Jahr

Die Aktiven sind von den Trainern bzw. Vereinsverantwortlichen nach einer längeren Krankheit auf die Notwendigkeit einer Untersuchung mit EKG hinzuweisen.

Die bei Anmeldung beim LTTV vorzulegende Einstiegsuntersuchung und die nachzuweisende jährlich wiederkehrende Sporttauglichkeitsuntersuchung durch einen Hausarzt ist ausreichend, wenn die vorangeführten Punkte im Ermessen des Arztes berücksichtigt wurden und die Aktiven nicht als Leistungssportler einzustufen sind.

### **Leistungsdiagnostik**

Bei den Aktiven ist 1 bis 2 x jährlich eine Leistungsdiagnostik durchzuführen wobei die Aktiven die erzielten Ergebnisse im Rahmen der Trainingsaufzeichnungen zugänglich machen müssen.

Die ergometrische Belastung kann je nach Möglichkeit mit Rad oder vorzugsweise Laufband erfolgen.

Wenn die Leistungsdiagnostik von einem Arzt mit EKG durchgeführt wurde, ist die normale medizinische ergometrische Belastung mit EGK nicht zusätzlich notwendig.

### **Bestätigung Sporttauglichkeitsuntersuchung**

Die Bestätigung über die Sporttauglichkeitsuntersuchung hat mindestens folgende Angaben zu enthalten:

